

„Luft und Liebe“

Mit Balladen, die von der Liebe sprechen

John Playford
1651-1721

Red House
Never love thee more
Italian Rant

Francesco Landini
1325-1410

Adiu, adiu dous dame
Amor in huom gentil

Kurt Weill
1900-1950

Surabaya Johnny
aus "Happy End"

Georg Philipp Telemann
1681-1767

Konzert a-moll
Adagio/Allegro/Adagio/Vivace

Anonymus

Denizoglu Ali Bey

Edremit van' a bakar – Volkslied aus Van
Sapkamin teregi düz – Volkslied aus Trabzon
Yolum bulaman
Sabahtan kalktim – türkisches Volkslied

Pause

Neidhart
13. Jh.

„Ein Ritter im Reuental“
Die Musik des Minnesängers Neidhart
(Arr. Holger Schäfer)

Michel Pignolet de Monteclair
1667-1737
Dietrich Buxtehude
1637-1707

„Mais tout parle d'amour“
Ciacona in e, BuxWV 160

Johann Sebastian Bach
1685-1750

Arioso, aus: „Capriccio sopra la lontananza
del suo fratello diletissimo“ BWV 992
Fuge, aus: BWV 550

aus England und Irland

Plains of Waterloo
The Bag of Spuds

Flautando Köln:

Susanna Borsch, Susanne Hochscheid, Ursula Thelen, Kerstin de Witt

Luft und Liebe

Ein unerschöpfliches, zu allen Zeiten aktuelles Thema, das in der Musikgeschichte wundervolle klingende Spuren hinterlassen hat. Und selbstverständlich geht es dabei – damals wie heute – um große Gefühle. Die populären Melodien von Renaissance bis Barock erzählen von verzehrender Hingabe, von Trennung und Wiedersehen, Eifersucht und Treueschwur, von glühender Leidenschaft und tödlicher Kraft. Auch in volkstümlichen Melodien aus der Türkei, oder Chansons von Kurt Weill erklingt all das, wovon das Herz voll ist.

Flautando Köln fegt mit geradezu ansteckender Lebendigkeit den Staub aus den jahrhundertealten Partituren. Über 30 verschiedene Blockflöten kommen bei ihren aufregenden klangfarblichen Experimenten zum Einsatz. Höchste Präzision und ein staunenswert homogenes, mitunter orgelähnliches Klangbild sind das Markenzeichen der vier exzellenten Bläserinnen, die immer wieder mit ungewöhnlichen Auftrittskonzeptionen überraschen. Eine singende Blockflötistin zählt in diesem Zusammenhang gewiss zu den Besonderheiten der charmanten Formation aus Köln und auch sie spricht – wie könnte es anders sein – von der Liebe.